

# Zitat

*„Erntedank ist auch eine Mahnung, die Schöpfung zu achten, für ihren Erhalt einzutreten und sie als Ganze zu sehen, deren Teil wir sind eben dadurch, dass Gott uns ebenso geschaffen hat wie die Mitwelt, in der wir leben.“*

*Margot Käßmann*

---

## WIE SIE UNS ERREICHEN

---

**Gemeinde:** Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Berlin-Neukölln K.d.ö.R.  
Hertzbergstraße 4-6, 12055 Berlin  
( Bus 171 und M41 Hertzbergplatz, U7 Karl-Marx-Straße )

**Homepage:** [www.baptisten-neukoelln.de](http://www.baptisten-neukoelln.de)

**Pastoraler Mitarbeiter:** Will White  
Telefon 91442205

**Älteste:** Gemeindeleiter, Matthias von Kornatzky  
Telefon 6874220

Stellv. Gemeindeleiter, Frank Zöllner  
Telefon 7758377

**Konto:** Postbank Berlin,  
IBAN: DE93 1001 0010 0063 5201 04 BIC: PBNKDEFF



Mitglied im Bund  
Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland



---

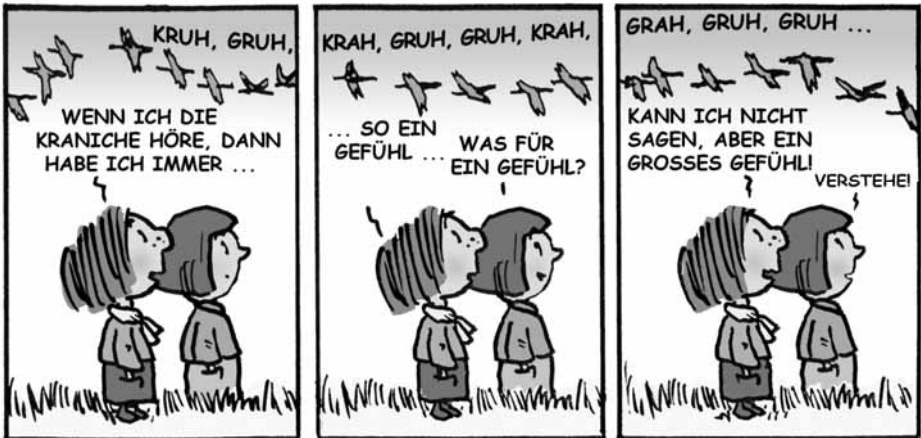
# ZUM INHALT

---

## Inhaltsverzeichnis

Impressum	2
An(ge)dacht	3
1989 - 2019 30 Jahre Grenzöffnung	4
Erntedank	6
Save the date!	7
Aktuelles vom Büchertisch	8
Termine + Geburtstage September	10
Termine + Geburtstage Oktober	12
Gebetsanliegen	14
Kinderseite	14
Wie Sie uns erreichen	16

## MINA & Freunde



---

### Impressum

#### Herausgeber:

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Berlin-Neukölln K.d.ö.R.  
Hertzbergstraße 4-6, 12055 Berlin

#### Redaktion:

Matthias von Kornatzky

#### Beiträge an:

eMail: [gemeindebrief@baptisten-neukoelln.de](mailto:gemeindebrief@baptisten-neukoelln.de), Fax: 030 - 680 80 833

Namentlich gezeichnete Beiträge erscheinen unter der Verantwortung der Verfasser und stellen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

#### Druck:

Copycynia UG, Innstraße 31, 12045 Berlin

#### Redaktionsschluß:

13. Oktober 2019

---

# GEBETSANLIEGEN

---

Liebe Geschwister,

Will White hat in seiner Predigtreihe, zum Thema Gebet, zum täglichen Gebet aufgerufen. Bitte betet wie folgt:

- 1 Minute     Dank unserem Herrn!
  
- 2 Minuten    Betet für unsere Gemeinde. Für den Neustartprozess, den wir beginnen wollen.  
Für unsere kranken und alten Geschwister. Für die Geschwister, die schon länger nicht mehr in unsere Veranstaltungen kommen.
  
- 1 Minute     Gott, was willst Du in mir und mit mir machen?
  
- 1 Minute     Lest bitte Jesaja 43,19 (unser Jahresthema 2019) und denkt darüber nach.  
Was bedeutet das für uns?

Natürlich dürft Ihr auch länger beten. Wichtig ist uns, dass wir wieder mehr zu einer betenden Gemeinde werden.



Pizza, Zahnbürste, Frosch, Regenschirm, Fußball

nach innen zu richten. Jesus fordert auf, die eigene Seele nicht zu vergessen. Beschädigte Seelen durch Weltgewinn. Seelsorgerinnen und Seelsorger kennen solche Seelenschäden: Burnout – Einsamkeit – Überforderung – Konsumsucht – Sucht nach Selbstoptimierung und die kleinen Schwestern davon: Unzufriedenheit und Langeweile.

Wer ein Ziel in den Blick nimmt muss lernen, an den richtigen Stellen „Ja“ und „Nein“ zu sagen. Wer „Ja“ sagt zum Reich Gottes muss an anderen Stellen „Nein“ sagen zu dem eigenen Wunsch der Ich-Ausdehnung. Wie einer, der eine Perle findet und alles verkauft, um diese eine kostbare Perle zu erwerben. „Ja“ und „Nein“ sagen kann uns vor dem „zu viel“ schützen, auf das unsere Zeit einen Anspruch erhebt. Wer „Ja“ sagt zur Nachfolge Jesu muss „Nein“ sagen zur Verlockung des Weltgewinns, muss sich selbst mäßigen, ein gutes Maß finden für ein neues Verhältnis zu den alltäglichen Her-

ausforderungen. Jesu Worte laden ein zur rechten Verhältnismäßigkeit, zu einer Mäßigung, um das rechte Verhältnis zur Welt und zur Seele zu finden. In diesem Sinne schützt die Nachfolge Jesu vor einem Schaden an der eigenen Seele: Seele heil statt Seelenschaden. Jesus fordert uns auf, die Perspektive zu ändern und ihm nachzufolgen. Eine Nachfolge, die dann in mancher Hinsicht Verlust bedeuten kann. Letztlich ist dieser Verlust im Horizont des Reiches Gottes aber ein Gewinn.

**Da sprach Jesus zu seinen Jüngern: Will mir jemand nachfolgen, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir. Denn wer sein Leben erhalten will, der wird's verlieren; wer aber sein Leben verliert um meinetwillen, der wird's finden. Matthäus 16, 24+25**

Prof. Dr. Andrea Klimt

---

## 1989 - 2019 30 JAHRE GRENZÖFFNUNG

---

Guter Gott, wir danken dir, dass wir frei zusammenleben über Grenzen hinweg – äußere und innere. Getragen von deiner Liebe, begegnen wir uns unter deinem Himmel und bleiben beieinander in deinem Geist. Amen

---

## GEBURTSTAGE OKTOBER

---

**Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!**

Wir wünschen Gottes Segen für das neue  
Lebensjahr.

Fahrdienst benötigt?  
Bitte bei K. Stromeier melden.



**Wie es dir möglich ist:**

Aus dem **Vollen** schöpfend – gib davon Almosen!

Wenn dir wenig möglich ist, fürchte dich nicht,

aus dem Wenigen **Almosen zu geben!**

TOBIT 4,8

Monatsspruch  
OKTOBER  
2019

# Der reiche Kornbauer

„Es war ein reicher Mensch, dessen Feld hatte gut getragen. Und er dachte bei sich selbst und sprach: ‚Was soll ich tun? Ich habe nichts, wohin ich meine Früchte sammle.‘ Und sprach: ‚Das will ich tun: ich will meine Scheunen abbrechen und größere bauen, und will darin sammeln all mein Korn und meine Vorräte und will sagen zu meiner Seele: Liebe Seele, du hast einen großen Vorrat für viele Jahre; habe nun Ruhe, iss, trink und habe guten Mut!‘ Aber Gott

sprach zu ihm: ‚Du Narr! Diese Nacht wird man deine Seele von dir fordern; und wem wird dann gehören, was du angehäuft hast?‘

***So geht es dem, der sich Schätze sammelt und ist nicht reich bei Gott.“***

---

## GEBURTSTAGE SEPTEMBER

---

**Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!**  
Wir wünschen Gottes Segen für das neue  
Lebensjahr.

---

**Fahrdienst benötigt?  
Bitte bei K. Stromeier melden.**



Was hülfte es **dem Menschen**,  
wenn er die **ganze Welt** gewönne und nähme  
doch Schaden **an seiner Seele?**

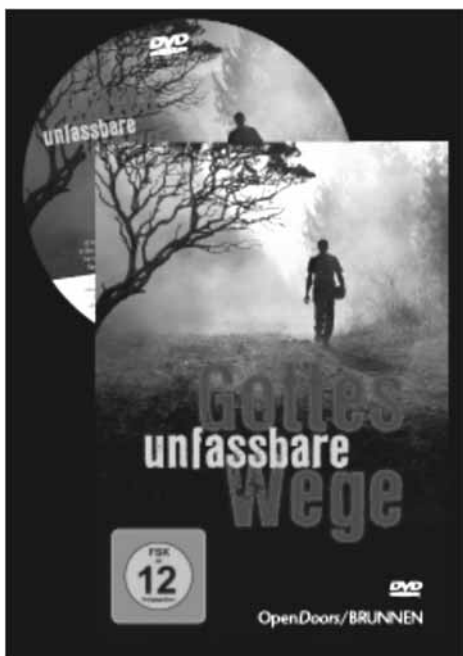
Monatsspruch  
**SEPTEMBER**  
2019

MATTHÄUS 16,26

### **Alle aber auch, die gottesfürchtig leben wollen in Christus Jesus, werden verfolgt werden. 2.Timotheus 3.12**

Liebe Gemeinde und Freunde,

in vielen Ländern erleben Christen und auch Juden Verfolgung aufgrund ihres Glaubens. Aber auch in Deutschland ist Antisemitismus wieder ein Thema. Leider haben sich viele Menschen vom christlichen Glauben abgewandt und andere Götter verbreiten sich bei uns, wie z.B. Allah oder der Buddhismus. Müssen wir uns zukünftig auch auf Verfolgungen einstellen? Egal in welche Bedrängnisse wir kommen, der lebendige Gott wird uns in allen Situationen zur Seite stehen. Die DVD von Open Doors zeigt wie Gott seinen Leuten in Verfolgung und Folter immer wieder gestärkt und gesegnet hat.



#### Gottes unfassbare Wege

In Somalia herrschen Hunger und Bürgerkrieg. Nik und seine Frau Ruth sind überzeugt: Gott hat sie berufen, den leidenden Menschen seine Liebe zu zeigen. Doch ihr leidenschaftlicher Einsatz scheint nur ein Tropfen auf den heißen Stein zu sein: Überall sehen sie nur Leid und Verzweiflung. Nik beginnt zu zweifeln: Ist diese Dunkelheit vielleicht zu groß, als dass Jesus hier etwas bewirken könnte? Hinzu kommt tiefer Schmerz, als ihr Sohn stirbt. Dann lernt Nik in China, in der ehemaligen Sowjetunion und islamisch geprägten Ländern Christen kennen, die Verfolgung wegen ihres Glaubens durchgestanden haben. Durch diese Begegnungen wird sein Glaube radikal erneuert.

DVD 90 min für 10,- €